

#### Veranstaltungsort

Hotel Jägerhof  
Nikolaistraße 51  
06667 Weißenfels

#### Teilnehmerbedingungen

Teilnehmerbeitrag: 5 €

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Sie können gern Bekannte und Freunde auf diese Veranstaltung aufmerksam machen.

#### Seminarleitung

Tom Steinborn-Henke M.A.,  
Kommunikationswissenschaftler,  
Potsdam

#### Co-Seminarleitung

N.N.

#### Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Regionalbüro Halle  
Charlottenstr. 7  
06108 Halle  
Tel.: 03 45.6 86 96-0  
Fax: 03 45.6 86 96-13  
[www.halle.fnst-freiheit.org](http://www.halle.fnst-freiheit.org)

[www.freiheit.org](http://www.freiheit.org)

#### Organisation

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Regionalbüro Halle  
Heike Heil  
Charlottenstraße 7  
06108 Halle (Saale)  
Tel.: 03 45.6 86 96-10  
Fax: 03 45.6 86 96-13  
[heike.heil@fnst-freiheit.org](mailto:heike.heil@fnst-freiheit.org)

Wie ich rechtsradikale  
Erscheinungen erkenne  
und mit Worten im Alltag  
begegnen kann

4. November 2008

Tagesveranstaltung

Einladung

## Wie ich rechtsradikale Erscheinungen erkenne und mit Worten im Alltag begegnen kann

Liebe Jugendliche,

nicht selten platzieren rechte Gruppen ihre politischen Botschaften für Jugendliche mittels gesellschaftlicher und zwischenmenschlicher Aktivitäten begleitet von einem jugendgemäßen Sprachgebrauch im Alltag.

Die Förderung individueller Fähigkeiten von Jugendlichen, diese Erscheinungen zu erkennen und couragiert darauf zu reagieren, sind Anliegen des hier angebotenen Workshops für junge Erwachsene.

Gewalt und rechtsextreme Gesinnung sind gesellschaftliche Phänomene, die nicht nur am „rechten Rand“ sondern auch in der Mitte der Gesellschaft anzutreffen sind. Die Veranstaltung hat zum Ziel, die Ursachen zu erkunden und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln, wie der Einzelne und die Gesellschaft als Ganzes dieser Entwicklung erfolgreich begegnen kann.

Das Angebot befähigt, individuelle Kommunikationssituationen unter dem Einfluss rechtsradikaler Tendenzen besser zu erkennen und couragiert damit umzugehen. In dem Workshop wird u. a. Wissen zum Auftreten rechtsextremer Parteien Gruppen in Verbindung mit deren Botschaften insbesondere in Sachsen-Anhalt vermittelt.

Wichtiger Bestandteil sind darüber hinaus die Entwicklung von Methoden und die Unterstützung von Fähigkeiten, die den einzelnen Jugendlichen im Alltag in die Lage versetzen, basierend auf demokratischen Grundwerten, sich in Interaktionen mit rechtsextremen Vertretern mit einer demokratischen und offenen Haltung selbst zu behaupten. Darüber hinaus werden Grundlagen vermittelt, wie sich Jugendliche ggf. in der Begegnung mit rechtsextremer Gewalt erfolgreich selbst verteidigen können.

### Programm

- 09:00 Uhr Begrüßung & Vorstellung der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
*Uwe Lühr,*  
Leiter Regionalbüro Halle
- Begrüßung & Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie der Betreuer, Vorstellungsrunde  
*Tom Steinborn-Henke,* Potsdam
- Erwartungs- & Motivationsanalyse
- Präsentation der Workshopziele
- Kaffee- und Teepause –  
„Miteinander Reden“

### Baustein I

Rechte Botschaften im Alltag –  
Wie begegnen und wie argumentieren?  
Zur aktuellen Erscheinungsbildern und Strategien rechtsextremer Gruppierungen insbesondere in Sachsen-Anhalt

*Thomas Rackwitz,* Berlin  
Miteinander e. V. – Arbeitsstelle  
Rechtsextremismus

12:30 Uhr Mittagspause – „Miteinander Reden“

### Baustein II

Selbstbehauptung, –sicherheit und –verteidigung in der demokratischen Gesellschaft durch Kommunikation und Körperbeherrschung

Gesprächsrunde mit der anschließenden Bearbeitung der Thematik in interaktiven Übungen

*Tom Steinborn-Henke,*  
Kommunikationstrainer

*Sven Booch,*  
Jugendclub 83 Bitterfeld-Wolfen

dazwischen – Kaffee- und Teepause –  
„miteinander Reden“

### Schlussrunde

*Was nehme ich mit? – Ein Rückblick*

gegen

16:00 Uhr Auf ein Wiedersehen! Ende des Trainings